

# Schreckensmeldungen beherrschten Jahr 1976

## Neumarkter von Rezession ziemlich verschont

„Des Jahres letzte Stunde ertönt mit ernstem Schlag“ heißt es mit Gänsehaut-förderndem Akzent in einem Neujahrslied. In der kommenden Nacht wird diese besagte Stunde wieder jedem bewußt schlagen, soweit sie nicht mit Sektläser-Klang und Feuerwerksgetöse untergeht. Ob ersprießlich oder enttäuschend — zwölf Monate sind vorbei. Mit allen Höhen und Tiefen durfte man sie durchstehen. Mit Geburtstag und Namenstag, Feuerwehr- und Richtfest, müdem Wahlkampf ohne Alternativen und sommerlicher Gluthitze, mit Urlaub und Familienwochenenden, Stunden, Tagen und Wochen am Arbeitsplatz, im engen Korsett des individuellen Alltags. Als aktiver und passiver Zeuge, vor dem Flimmerkasten und anderwärts konnte jeder ein gehäuftes Maß an glücklichen Ereignissen und Unglücksfällen erleben. Irgendwo marschierte immer ein Heer, wurde makaber parallel Unterhaltung serviert. Wie alle Jahre wieder denkt man daran zurück, erinnert sich gerne oder widerwillig. Unser Jahresbericht soll auch heuer dazu dienen, Erinnerungen an zwölf Monate Geschehen in Stadt und Landkreis Neumarkt wachzurufen, noch einmal einen Querschnitt durch das Jahr 1976 zu geben.

### Januar: Familie ausgerottet

Mit Freibier werden in Ratsherrenrunden Gemeinden beerdigt: Sulzbürg, Hermannsberg, Oberbuchfeld. Nur Traunfeld stimmt den Zielvorstellungen der Regierung nicht zu, wird aber trotzdem 1978 nach Lauterhofen kommen. — Der wegen Raubüberfalls gesuchte Johann Bayer wird im Kostüm eines Sternsingers nach Polizeifahndung festgenommen, im Sommer zu langer Haft verurteilt. — Christliche Gewerkschaft und Christlich-Demokratische Postgewerkschaft schließen die „Ehe“. — Josef Ertl Nachfolger von Oberingenieur Fred Plank bei der OBAG. — Zum 50. Geburtstag von Landrat Josef Werner Bauer sind tagelang Gratulationen unterwegs. — Helleher Christos Drossinakis hat bei den Ermittlungen im Mordfall Bartholomäus Fritsch keinen konkreten Durchblick mehr. — Der Stadtrat besucht Schwandorf und Schwarzenfeld, bereitet die Sanierung der Innenstadt vor. Debatte über umstrittenen Verlegung der B 299 über den Volksfestplatz. Der arbeitslose Former Heinz Schleicher aus Sternberg ermordet seine Ehefrau Heidemarie und die Kinder Helmut Kirsch, Heike Hofmann und Michael Schleicher. Angebliches Motiv: Angst vor Freiheitsentzug und Trennung von der Familie. — Neumarkter Wirtschaft erwartet Aufschwung. Einbrüche in Postbauer-Heng, anonymer Anrufer offeriert Bombe im KdM. (Suche erfolglos). — Realschuldirektor Rudolf Farker im Ruhestand (Nachfolger Rudolf Schneider). — Diskussion um Mülldeponie beginnt.

### Februar: Kaufmann ermordet

Bezirksplanungsstelle: Nur eine RMD-Lände im Bereich Mühlhausen-Berching. — „Berufungswoche“ des Juniorenkreises erregt bundesweites Aufsehen. — Mühlhausen rüstet lautstark zur Kommunalwahl. — Polizist Erich Bartl rettet zwei Kinder aus dem Schloßweiher. — Hilfsarbeiter Anton Pröbster aus Pfeffershofen bei Unfall auf der B 299 tot. — Ordination von Vikar Werner Streckes. — Jäger drohte mit Pistole nach einem Streit in Oberhembach. — Neuwahlen im CSU-Kreisverband: 95 Prozent für Dr. Josef Hierl. — Eisenbahnschwellen auf den Schienen beschädigen bei Sengenthal eine Lokomotive. — Zwei Verkehrstote in einer Nacht: Alfred Holzammer aus Sengenthal und Bernhard Zinsmeister aus Neumarkt. — KPD-Sympathisant Ralf Goy wird als Krankenhaus-Arzt entlassen. — Dr. Heinrich Aigner, CSU, und Wolfgang Sieler, SPD, zu Direktkandidaten für den Bundestag bestimmt. — Brigitte Kerscheneister aus Neumarkt verunglückt tödlich. — Hilfsarbeiter festgenommen, Diebesgut für 20 000 Mark gesichert. — Neuer Bebauungsplan für Pölling, Flurbereinigung im Umland. — Gewaltverbrecher Roland Purkhardt bricht aus dem Bezirkskrankenhaus Erlangen aus, ermordet bei Rittershof den Kaufmann Franz Meier und flüchtet mit seinem Wagen. Er wird in Friedberg/Hessen gefaßt.

### März: Florian Weber gewählt

Tolle Tage: Faschingszüge und viele Bälle. — Umbau des Bahnhofs startet: Unterführung, Bahnsteige und Verputz für 2,5 Millionen. — Neues Feuerwehrgerätehaus in Mühlhausen für 510 000 Mark. — Strahlentherapiegerät wird im Kreiskrankenhaus angeliefert; Einbau beginnt. — KDM-Fühlingsfest der Lebenshilfe. — Spenden bringen neue Orgel für die Krankenhauskapelle. — Landfrauentag des BBV fordert mehr Hilfe für die Dörfer. — Zwei neue Tiefbrunnen in der Miß erstellt. — In Mühlhausen gewinnt Florian Weber (CSU) mit 53 Prozent der Stimmen die Wahl und wird wieder Bürgermeister. — Die Polizei faßt zwei Einbrecher, die im Februar und März 30 Straftaten begangen hatten. — Ausbau des Reitstadels im Gespräch. — Versuchte Vergewaltigung in der nächtlichen Bräugasse. — Planung für Tiefgarage am Hofplan vergeben. — Festbierpreis bleibt bei drei Mark. — Salotherm-Werke Freystadt vor finanziellem Ruin — Kündigung für 75 Beschäftigte. Die Firma Klepper kauft den Betrieb und beschäftigt weiter. — Brand im Anwesen Weixelbaum, Wettenhofen; über 100 000 Mark Sachschaden. — Kreisumlage 1976 geheime Kommandosache.

### April: Brandmüller-Konkurs

Fremdenverkehrsbelegung in Freystadt durch Prospekt. — Größte monatliche Abnahme der Arbeitslosen seit sechs Jahren: 17 Prozent oder 1383 Personen. — Giftan-

schläge auf Stauer Hunde. — Hans-Dieter Marko wird neuer ASV-Vorstand und Nachfolger von Hans Mösl. — Bürgermeister Dr. Grollier und Stadträte aus Isoire kommen zu Besuch. — Zellstoffwerk bleibt umstritten. — Albert Körner wird Nachfolger von Rudolf Hörndler als UPW-Kreisrat; Fraktionssprecher Bürgermeister Rupert Faltermeyer aus Dietfurt. — Konkurs bei der Firma Brandmüller. 82 Beschäftigte verlieren den Arbeitsplatz. Das Fabrikgebäude wird später verkauft. — Jagdkrieg von Leutenbach: abgesetzte Hochsitz und Gift für Haustiere sorgen für dicke Luft. — Renovierung der Mariahilfbergkirche mit 260 000 Mark Kosten abgeschlossen. — Wettbewerb für neues Volksfestplakat an den Schulen. — 450 Erstkommunikanten im Stadtgebiet, 25 Konfirmanden in Sulzbürg, je 20 in Sulzkirchen und Mühlhausen.

### Mai: Bundesminister kamen

Großes Feuerwehrtreffen am Florianstag. — Freundin verriet Einbrecher, der Beute von 20 000 Mark Wert in der Garage versteckt hielt. — SPD-Spitzenpolitiker der Oberpfalz tagen in Neumarkt. — Landwirtschaftsminister Josef Ertl zu Besuch bei der Firma Pfeleiderer. — Pöllinger Nachleben vor Gericht: Walpurgisnacht-Scherze nicht harmlos. — Arbeitsminister Walter Arendt bei Kundgebung im Turnerheim; Gespräch mit jungen Unternehmern. — Wirtschafts- und Planungsausschuß besichtigt Zentralmülldeponien im Stuttgarter Raum. — Nächtliche Schmierereien an Amtsgericht, Landwirtschaftliche Berufsschule, Ostendorfer-Gymnasium und Landratsamt: „RAF-Kampfgruppe Süd“, „Rache für Ulrike Meinhof“. — FDP-Ortsverein Mühlhausen wird gegründet. — Die Werkvolkspolizei besteht zehn Jahre. — Pöcker auf den Länden-Standort Mühlhausen oder Berching. — Vereine feiern: Fahnenweihen bei den Kriegern von Holzheim und Großalferbach. 75. Geburtstag beim Liederkranz. — PS-Sparer-Show im Kolpinghaus bringt Neumarktern 30 000 Mark. — THW-Großveranstaltung am Ludwigskanal. — Kobalt-Bestrahlung läuft im Kreiskrankenhaus an.

### Juni: Abiturienten-Sorgen

200 000 Mark Schaden in Wangen: Peter Blomeiers Scheune abgebrannt. — Ortskrankenkassen der Oberpfalz zeigen Zahnarztforderungen am Dillberg die Zähne. — Berufsschule will für Berufsgrundschuljahr aufstücken. — Umstrittener Bau am Fischweiher in der Schlierer Heide erregt die Gemüter. — Richtfest beim Postamtsneubau. — Otto von Habsburg in der Landratsamtsaula gegen den „moralischen Verfall des Westens“. — 1081 Neumarkter (5,2 Prozent) arbeitslos.

Bischof Dom Roritz aus Brasilien zu Gast. — Boxabteilungen bekriegen sich. — Josef Ottmar Zöller als Festredner bei den Diözesankolpingtagen. — Gernot Aumann löst Heinrich Boldt als FDP-Kreisvorsitzenden ab. — Neuer Bierrekord in Freystadt: 214 Hektoliter. — BLLV-Präsident Dr. Wilhelm Ebert bei Lehrerkundgebung. — Susanne Wietha wird Geschäftsführerin bei Kulturring VBW. — Stadtrat: Personalkosten unter dem Durchschnitt, Steuer- und Gebührenerhöhungen angekündigt. — Kommt Deponie nach Holzheim? — Ehemaliger Landesbischof Dietzfelbinger beim Kirchentag. — Existenzsorgen der Abiturienten: Nachruf auf eine heile Welt! — Josef Kirzinger ertrinkt in Baggersee bei Sengenthal. — Theresia Koller aus Deining verunglückt mit dem Auto tödlich. — Firmung mit Abt Vogel. — Ärgernis Dr.-Krauß-Straße sorgt für Gesprächsstoff. — Hauptschule Postbauer-Heng eingeweiht.

### Juli: Bis zu 36 Grad Hitze

Seit 17. Juni kein Regen: heißester Sommer innerhalb 20 Jahren. Große Schäden für die Landwirtschaft; Selbsthilfe per Güllefaß. 58 Schweine verendet in Schlachthof an einem Tag. — Volksfest der Lebenshilfe. — Fahnenweihen der Feuerwehr Gebertshofen. — Heiße Debatten um die Mülldeponie Holzheim. — 7. Internationales Jurabergrennen: Jürgen Engster schnellster Neumarkter Fahrer. — Hermann Höcherl hält Festreferat für 72 CSU-Gründungsmitglieder. — Kriminellen-Quartett mit einem bis fünfzehn Jahren Gefängnis aus dem Verkehr gezogen. — Franz Sackmann rechtfertigt vor der JU-Bezirksversammlung die Heubl-Schelte: „Morgen wird eine andere Sau durchs Dorf getrieben“. — Wasserversorgungsanlage Sengenthal in Betrieb (auch für Leutenbach und Mittersthal). — Stadtdameister Krensreiter wegen Grundstücksangelegenheiten am Stauer Berg unter Beschuß. — Hildegard Hamm-Brücher bei der FDP in Mühlhausen. — Volksmusiker Sigi Lott auf erfolgreicher USA-Tournee. — Direktor Josef Spieß von der Mädchenrealschule in Ruhestand: Nachfolgerin Ruth Wild. — 3000 Hektoliter Glossner-Bier warten auf das Juravolksfest. — 50 000 Mark Schaden beim Brand einer Siloanlage in Postbauer-Heng. — Interessengemeinschaft gegen den Ausbau der Dr.-Krauß-Straße. — Eisenwerk Ginter stinkt vielen Anwohnern. — Stadtrat: Auseinandersetzung SPD-Fraktion — OB wegen angeblicher privilegierter Vergabe von Bauland. — Kreisumlage wird beschlossen: 50 Prozent.

### August: Sparkassenüberfall

Kaplan Alfred Wenk verabschiedet. — Fahnenweihen beim 80jährigen der Feuerwehr Dietkirchen. — 30jährige Frau bei Unfall getötet. — Xaver Keckl mit 478 Stimmen zum Bürgermeister von Deining wiedergewählt. — Bunter Volksfestgaudiwurm in Mühlhausen. — Beschluß: Kreiskrankenhaus bekommt vier Abteilungen. — Rekord-Juravolksfest: Sonnenschein, Tausende beim Festzug mit 100 Gruppen, viele Nebenveranstaltungen, „Glossner-Hias“ 1278,79 Hektoliter Bierausschank überbetrotten. — DEZ will Einkaufszentrum in Postbauer-Heng erstellen. — SPD-Stadtratsfraktion: Josef Hahn kommt, Gregor Reichböck geht. — 3. Internationales Motorradfahrertreffen. — Pöllinger Landwirtschaftsfamilie durch Jauchedämpfe in Lebensgefähr. — Raubüberfall auf Sparkassenfiliale in der Karl-Speier-Straße; Angestellte mit Revolver und Schraubenzieher bedroht. 28 000 Mark Beute für zwei Täter. — Kommt Kaufhauskonzern nach Neumarkt? — Scheune von Josef Fürst in Berg niedergebrannt. — Neuer Chefarzt: Gynäkologe Dr. Hermann Roth. — FFW-Haus Deinschwang geweiht. — Harald Troll, 5, von Lkw überrollt: tot. — 2,2 Millio-

nen Investitionen im Schlachthof. — Tödlich verunglückt: Johann Dimler aus Rückersbühl und Franz Meier aus Deining.

### September: Fußgängerzone?

Josef Bogner rückt zum Schulrat auf. — Schwindel mit selbstgedruckten Freibiermarken für Fest-Gerstensaft entdeckt. — Landgericht hat zu klären, ob der Türke Niyaci K. seinen Landsmann Hidir D. mit dem Messer ermorden wollte: 6 Jahre Gefängnis. — Freizügiger Privatclub etabliert sich in Burggriesbach. — NATO-Manöver „Lares Team“ auch im Landkreis. — 53 Schüler aus Isoire zu Gast in Neumarkt. — BRK-Kreisgeschäftsführer Anton Münch im 56. Lebensjahr gestorben. — 56 Einzelhändler bangen im nördlichen Landkreis wegen der geplanten DEZ-Ansiedlung um ihre Existenz. — Wahlkampf: Staatssekretär Dr. Dieter Haack und Berlins Parlamentspräsident Peter Lorenz sprechen. — Juniorenkreis führt Woche des Verbrauchers durch. — Gutachten schlägt Vollwarenhäuser vor: Neumarkt erst dann profilierte Einkaufsstadt. — Stadtrat: Fußgängerzone vom Kirchplatz bis zur Klosterstraße, Ring um die Altstadt im Gespräch. — Aufsichtsbeschwerde der Mühlhausener FDP gegen Bürgermeister Florian Weber wegen Nichtvorlage des Haushaltsplanes 76. — Tödlich verunglückt auf der Strecke nach Höhenberg: Edeltraud Dürr, 14, und Hans Bachhofer, 20. — Serientäter Harald S. wird wegen 73 nächtlicher „Einsätze“ zu vier Jahren Gefängnis verurteilt.

### Oktober: Zwei Abgeordnete

Verdienstmedaille für Kurt Wappler und Franz Preischl. — Wahlsonntag 4. Oktober: 76,32 Prozent für Dr. Heinrich Aigner, 19,66 Prozent für Wolfgang Sieler; CSU-Zugewinn 4,4 Prozent. — Vermißte Hausfrau Karolina Späth tot aufgefunden. — Arbeitslosenquote auf 4,3 Prozent gesunken (378 Männer/518 Frauen). — Eröffnung des erweiterten Kaufhauses Hackner. — Bayerischer Rundfunk und „Weißblaue Truhe“ im Kolpingaal. — Sozialstation wird von Caritas getragen. — Scheune von Konrad Kerscheneister in Schafhof brennt ab: 150 000 Mark Schaden. — Ehrungen der Handwerkskammer für Meister, Gesellen, Absolventen und Amtsträger. — Verkehrsunfall in der Dreilingstraße: Michael Hierl aus Oberölsbach tot. — Stadtrat: Sanierungsgebiet Schloßviertel festgesetzt. — Nachleben durch mehrere Lokaleröffnungen bereichert. — Fünf Kilo Sprengstoff und Zutat im „Steinbruch Wenzel“ an der B 299 gestohlen. — Wieder lebhaftes Szenen im Pyrbauer Gemeinderat. — Brandstiftung bei Albert Graml in Thürsnacht: 15 Stiere verbrannt, 150 000 Mark Schaden. — Röckersbühl: Solare Grünfütterungsanlage in Planung. — Niederlage für Stadtbaumeister und OBAG: Leitung am Stauer Berg wird wieder verlegt. — Brandstiftung bei Fritz Seitz in Winnberg: 350 000 Mark Schaden. — Chefarzt Dr. Hanns Koch leitender Kreismedizinaldirektor.

### November: CSU im Zwiespalt

Tumulte bei Bürgerversammlung in Postbauer-Heng; heftige Diskussion über die Wasserversorgung. — Proteste gegen Postamtsauflösungen: „Schlag in das Gesicht des Kunden“. — 4,9 Prozent oder 1156 arbeitslos, Sieg des Bundes Naturschutz: OBAG und Bundesbahn müssen Stromleitung zwischen Neumarkt und Neuburg gemeinsam bauen. — Alfred Häberl wird Stadtelternratsvorsitzender. — Kriegerdenkmal in der Nacht vor dem Volkstrauertag beschmiert: „Aktion Widerstand“. — „Entscheidungsfreiheit für Krupinski und Franke“ sowie Hakenkreuze. — SPD-Frauen bieten Hilfe für Abtreibungswillige an. — Debatte um unzureichenden ärztlichen Sonntagsdienst. — Erster Schnee bringt Rutschpartien und Blechschäden — Spontane Hilfe für eingeschnittenen Zirkus in Lauterhofen. — Beschlüsse von Wildbad Kreuth zeigt wankelmütige Kreis-CSU. Zuerst wird die Entscheidung abgelehnt, dann zugestimmt. — Kläranlage Pavelsbach wird in Betrieb genommen.

### Dezember: Viele Unfälle

Blechwaren GmbH bietet 30 neue Arbeitsplätze auf dem Wasag-Gelände an. 14 Firmen im Baugewerbe stellen jahreszeitlich bedingten Antrag auf Massentilgung. — Rektor Hugo Köstler verabschiedet. — Geruchsbelästigung durch Hühnermästerei erregt Mühlhausener Bürger. — Holzheim bekommt neue Orgel für 60 000 Mark. — Xaver Keckl aus Deining wird ab 1. Januar CSU-Kreisrat (für Johann Hollweck). — Neues Rathaus in Postbauer-Heng mit Café und Bank; Stefan Leonhard und Johann Hirschmann Ehrenbürger. — Rudolf Mühlfenzl stellt beim Juniorenkreis „Marktwirtschaft auf den Prüfstand“. — US-Helikopter stürzt im Schneetreiben bei Meilenhofen ab; nur Sachschaden. — Woffenbacher Verkehrsschule in Betrieb genommen. — Standort für Mülldeponie immer noch in der Schwebe. — Kartlbruder mit dem Maßkrug niedergeschlagen; gelähmt. — IHG-Herbstsitzung: drittes Rezessionsjahr zu befürchten. — Wasserpreis wird nicht geändert. — Zahlreiche Unfälle durch Straßenglätte. Am Heiligen Abend verunglückte Harry Schickofer aus Rengersricht tödlich. Unfall bei Wappersdorf: Michael Kerl und Josef Egert tot. — Weiße Weihnacht. — Entscheidung: Rathauspostamt zieht zum 1. April um. — Aktion Strahlentherapie zum Silvester abgeschlossen.